

Fachtagung

„Ab in die Wohnung – und dann? Soziale Arbeit mit Care Leavern“

Fachtagung im Rahmen der Evaluation und wissenschaftlichen Begleitung des ESF-Projekts „Home Support – Unterstützung für Dein Zuhause“ (<http://www.homesupport-hamburg.de>)

31.03.2017, 09:30 – 15:00 Uhr

„Home Support“ ist ein bundesweit einmaliges Projekt zur existenzsichernden Unterstützung und beruflichen Orientierung von ehemaligen Empfänger/innen von Hilfen zur Erziehung in der eigenen Wohnung. Neben der Förderung der jungen Menschen zielt das Projekt angesichts des dramatischen Mangels an Wohnraum auch darauf, bei den Akteuren der Wohnungsbaupolitik die Akzeptanz für diese Gruppe zu stärken. Das nicht-individualisierte Unterstützungsangebot startete am 01.08.2014 und wurde begleitend evaluiert.

Auf der Fachtagung werden die Ergebnisse der Evaluation präsentiert und im Kontext weiterer Beiträge aus der Forschung zu Care Leavern, rechtssystematischen und biografischen Übergängen diskutiert.

Programm

- 09:30 Uhr Begrüßung
- Prof. Dr. Ulrike Voigtsberger, Leitung Department Soziale Arbeit, HAW Hamburg
 - Dr. Herbert Wiedermann, Leiter der Abteilung Überregionale Förderung und Beratung/ Landesjugendamt (FS 4) im Amt für Familie der BASFI
 - Katrin Röttger, Geschäftsführung, Ev. Stiftung der Bodelschwingh-Gemeinde
- 10:00 Uhr Entstehung und Verlauf des Projektes Home Support
(Olaf Sobczak, Home Support, Projektleitung)
- 10:15 Uhr Das Projekt Home Support - Ergebnisse der Evaluation
(Prof. Dr. Harald Ansen, Prof. Dr. Simon Güntner, HAW Hamburg)
- 11:00 Uhr *Kaffeepause*
- 11:15 Uhr Care Leaver: Herausforderungen für die Jugendhilfe
(Dr. Severine Thomas, Universität Hildesheim)
- 12:00 Uhr Diskussion
- 12:30 Uhr *Mittagspause*
- 13:15 Uhr Care Leaver zwischen Jugendhilfe und Grundsicherung
(Prof. Dr. Knut Hinrichs, HAW Hamburg)
- 13:45 Uhr Diskussion
- 14:00 Uhr Der Habitus der Überlebenskunst - eine kompetenztheoretische Perspektive auf biografische Übergänge
(Prof. Dr. Louis Henri Seukwa, HAW Hamburg)
- 14:30 Uhr Diskussion
- 14:45 Uhr Abschlussgespräch mit Vertretern der BASFI (Wolfgang Pritsching, Amt für Familie, Referat Erziehungshilfen und Schutz junger Menschen) und des Projekts Home Support (Olaf Sobczak)
- 15:00 Uhr Ende der Veranstaltung

